

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 35/36 (1900)
Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expédition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

B^d XXXVI.

ZÜRICH, den 28. Juli 1900.

N^o 4.

Ausschreibung.

Die unterzeichnete Behörde eröffnet hiemit Konkurrenz über nachstehende Schreinerarbeit:

1. Lieferung von 4 Nähschultischen, Länge 1 m 90 cm.
 2. „ „ 4 zweiplätzig gewöhnlichen Schultischen.
- Offerten mit Skizzenvorlage und genauer Beschreibung sind bis 12. August dem Schulpräsidenten Jac. Sommer in Ob.-Schlatt einzusenden. Schlatt (b. Rätterschen) den 22. Juli 1900.

Die Schulvorsteherschaft.

Zu verkaufen

wegen Ersetzung durch elektrische Kraft:

Eine gekuppelte Dampfmaschine mit Ventilsteuerung

System Sulzer ca. 70 indizierte HP normale, ca. 95 indizierte HP maximale Leistung, bei 6 Atm. Anfangsdruck, 70 Touren pro Minute, mit Kondensation, Speisepumpen, glattem Schwungrad (3300 mm Durchmesser, 400 mm breit), komplett mit Regulator, Schmierapparaten etc. Hierzu

2 Cornwall-Dampfkessel

von zusammen ca. 80 m² Heizfläche mit glatten Feuerröhren für einen Arbeitsdruck von 6 1/2 Atm. konstruiert, mit feinen und groben Garnituren. Sämtliche bestehende Leitungen für Dampf und Wasser mit Ventilen, Injektoren, Hähnen etc.

Die Anlage kann gegenwärtig noch in Betrieb gesehen werden, vorherige bezügliche Anzeige ist aber unerlässlich. Gefl. Anfragen unter Chiffre Z O 4914 an die Annoncen-Expédition

Rudolf Mosse, Zürich.

Winter's Patentöfen

„GERMANEN“



für dauernden und zeitweisen Brand mit jedem Brennstoff sind vorzügliche Öfen für alle Zwecke. Grössen von 50-2500 m² Heizkraft.
— Seit 6 Jahren über 140 000 Stück verkauft. —

Im Jahre 1899 allein über 35 000 verkauft. Achtung vor Nachahmungen. Nur echt in Glimmerthür der Name „Germanen“.

Oscar Winter, Hannover.

Preislisten stehen zu Diensten.

Zu beziehen durch alle besseren Ofenhandlungen.

Arthur Koppel, Zürich I, Poststr. Nr. 5.

Transportanlagen für Fabriken und alle Industrien.
Wagenbau.

Elektrische Schmalspurbahnen.

Gleise und Wagen für Bauunternehmer.

Patent-Rollenachslager, 50 % Zugkraft ersparend.

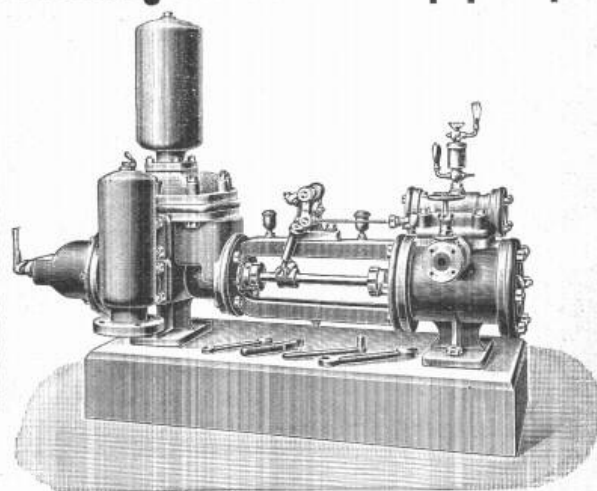
Man verlange Anstellungen und Kataloge.

Baugeschäft und Ingenieurbureau

P. Simons, Bern, Spitalgasse 30.

Schwungradlose Dampfmaschinen

neuester Construction



(Patent W. Voit)

Schäffer & Budenberg Zürich-Seebach.

Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik.

Station Oerlikon.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von
Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M.
Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von A. Brach in Kleinbittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: Eugen Jeuch in Basel.

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

Trog-Closets mit automatischer Spülung

für Schulen, Kasernen, Verwaltungen, Bahnhöfe.

«Das System hat sich auch hier (Schulhaus Klingenstrasse, Zürich) vortrefflich bewährt. Dasselbe verdient auch von dem Gesichtspunkt aus den Vorzug, dass es keine Reparaturen verursacht, wie dies bei den sog. Zugvorrichtungen der Fall ist, und die Spülung geschieht in sicherer Weise, das fatale «Vergessen», den Zug in Bewegung zu setzen, spielt hier keine Rolle. (gez.) A. Geiser, Stadtbaumeister». (Bautg. 28. April 1900.)

Oel-Pissoirs. „Saprol“ für Oel-Pissoirs und Desinfektion von Aborten. Closets und Toiletten-Einrichtungen aller Art für Hotels, Spitäler etc. Porzellan-Badwannen.

Passavant-Iselin & Cie., Basel.